

## Baueingabe für Campus der FFHS und FernUni Schweiz

**Brig, 10. Oktober 2018 – Im Rhonesandquartier in Brig entsteht ein neuer Hochschulcampus, der Forschung, Lehre und Verwaltung in einem hochmodernen Neubau vereint. Die Fernfachhochschule Schweiz (FFHS) und Universitäre Fernstudien Schweiz (FernUni Schweiz) haben das entsprechende Baugesuch eingereicht. Geplante Inbetriebnahme ist im Frühjahr 2021.**

Der Bildungsstandort Brig wird um einen Campus reicher. Gemeinsam bauen die FFHS und die FernUni Schweiz einen Hochschulcampus, der 165 Arbeitsplätze für Verwaltung, Lehre und Forschung sowie Unterrichtsräume für die Studierenden der beiden Institutionen bereithält. Ausserdem werden Labore für die Forschenden entstehen. Diese werden unter anderem vom UNESCO-Lehrstuhl für personalisiertes und adaptives Fernstudium der FFHS sowie von der Forschung innerhalb der psychologischen Fakultät der FernUni genutzt werden. Das Baugesuch ist am 10. Oktober bei der Stadtgemeinde Brig-Glis eingereicht worden. Die Verantwortlichen rechnen mit Baubeginn im Frühjahr 2019. Die Baukosten belaufen sich auf 29 Mio. Franken, davon werden allein für die Forschungslabore 1.6 Mio. investiert.

### Wachstum des Fernstudiums : 4000 Studierende

Das Projekt an der Schinerstrasse im Rhonesandquartier umfasst sechs Geschosse sowie ein Untergeschoss inklusive Einstellhalle. Zwei gemeinsame Stockwerke sind für die öffentliche Nutzung (Cafeteria, Aula, Konferenz- und Schulungsräume) vorgesehen und je zwei Geschosse beherbergen die Arbeitsplätze der FFHS bzw. der FernUni. Die prägnante Gestalt des Solitärbaus und die filigran profilierte Glasfassade sollen dem öffentlichen Charakter der Hochschuleinrichtung Identität verleihen. Auch städtebaulich fügt sich der Neubau gut in die Typologie des Quartiers ein. Das Gebäude ist so auf der Parzelle platziert, dass es von allen Seiten durch einen als Garten gestalteten Aussenraum umschlossen wird. Zum aktuellen Semesterstart zählen die FFHS und die FernUni gesamtschweizerisch insgesamt 4'000 Studierende und 190 Mitarbeitende. Der Campus soll im Dezember 2020 fertiggestellt und im Frühjahr 2021 bezogen werden.

### Facts und Zahlen zum Bauprojekt:

- Architektur: Schietsch Architekten Zürich
- Anzahl Arbeitsplätze: derzeit geplant 165 AP exkl. Labore
- Grundstücksfläche: 3'231 m<sup>2</sup>
- Nutzfläche: 3'657 m<sup>2</sup> exkl. Einstellhalle
- Gebäudevolumen: 27'785 Kubikmeter Gesamtvolumen (ober- und unterirdisch)
- Baubeginn geplant: März 2019
- Fertigstellung geplant: Dezember 2020
- Einzug geplant: März 2021
- Gesamtkosten: 29 Millionen Franken

**Fernstudieren**  
in der Schweiz

*Kontakt:*

Stéphane Pannatier  
Verwaltungsdirektor  
Universitäre Fernstudien Schweiz  
Überlandstrasse 12  
3900 Brig  
Tel 027 / 922 70 50  
[stephane.pannatier@fernuni.ch](mailto:stephane.pannatier@fernuni.ch)

Michael Zurwerra  
Rektor  
Fernfachhochschule Schweiz  
Überlandstrasse 12  
3900 Brig  
Tel 027 922 39 00  
[michael.zurwerra@ffhs.ch](mailto:michael.zurwerra@ffhs.ch)

**Universitäre Fernstudien Schweiz (FernUni Schweiz)** ist eine vom Bund anerkannte universitäre Institution und führend im Bereich universitäres Fernstudium in der Schweiz. Seit 1992 bietet die FernUni Schweiz zahlreiche anerkannte Studiengänge auf Bachelor- und Master-Stufe an. 1'704 Studierende (Stand 2018) absolvieren aktuell ein Studium in deutscher oder französischer Sprache in den Fakultäten Psychologie, Geschichts-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Drei Studienzentren in der Schweiz (Brig, Siders und Pfäffikon SZ) betreuen die Studierenden und sind die Ansprechpartner für Fragen rund um das Fernstudium. Die FernUni Schweiz beschäftigt rund 350 Mitarbeitende, davon rund 279 (Teilzeit-)Dozierende und Assistenten. [www.fernuni.ch](http://www.fernuni.ch)

Die **Fernfachhochschule Schweiz (FFHS)** bietet als eidgenössisch anerkannte Fachhochschule seit 1998 berufsbegleitende deutschsprachige Bachelor- und Master-Studiengänge sowie Weiterbildungen in den Bereichen Wirtschaft, Informatik, Engineering, Recht und Gesundheit an. Sie führt Regionalzentren in Zürich, Basel, Bern und Brig und beschäftigt rund 100 Mitarbeitende sowie über 400 (Teilzeit-)Dozierende, die das fachliche Wissen praxisorientiert an die insgesamt 2'292 Studierenden (Stand 2018) vermitteln. In ihren vier Forschungsinstituten betreibt die FFHS anwendungsorientierte Forschung in den Bereichen Web Science, Management & Innovation sowie E-Learning. Seit 2017 führt die FFHS einen UNESCO-Lehrstuhl für personalisiertes und adaptives Fernstudium. [www.ffhs.ch](http://www.ffhs.ch)

**Fernstudieren**  
in der Schweiz